

## Zertifikat

*Frau Martina Stähler*

### Fachkraft zur Umsetzung des aid-Ernährungsführerscheins

Hauswirtschaftlich qualifizierte und vom aid infodienst e.V. geschulte LandFrauen unterstützen als externe Fachkräfte die Lehrerinnen und Lehrer an den Schulen bei der Umsetzung des wissenschaftlich geprüften Unterrichtsmaterials „aid-Ernährungsführerschein“ in den dritten und vierten Grundschulklassen. Frau Stähler hat insgesamt 14 Klassen in der 3. Phase (März 2011 - März 2013) zum erfolgreichen Abschluss geführt.


Der aid-Ernährungsführerschein ist ein vom aid infodienst e.V. entwickeltes Unterrichtsmaterial als lebendiger Baustein für eine moderne Ernährungsbildung an Grundschulen. In sechs bis sieben Doppelstunden lernen Schülerinnen und Schüler die aid-Ernährungspyramide, wichtige Küchentechniken und Hygieneregeln kennen. Die Kinder bereiten kleine, einfache und gesunde Gerichte zu und erhalten nach erfolgreichem Abschluss den aid-Ernährungsführerschein.

Das bundesweite Projekt „Unterwegs zu neuen Chancen – Modelle der LandFrauen zur Etablierung des aid-Ernährungsführerscheins an den Schulen“ wurde im Rahmen von IN FORM – Deutschlands Initiative für Ernährung und mehr Bewegung durch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz auf Grund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

Voraussetzungen zur Teilnahme am Projekt waren:

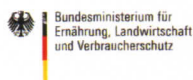
eine Ausbildung als Meisterin der Hauswirtschaft, hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Hauswirtschaftsleiterin, Oecotrophologin bzw. eine vergleichbare Qualifikation, eine pädagogische Zusatzausbildung sowie viel Erfahrung in der Arbeit mit Kindern in der Schule, Erste-Hilfe-Kurs, Erstbelehrung nach § 42 Infektionsschutzgesetz.

Berlin, den 31. März 2013



Brigitte Scherb  
Präsidentin  
Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages